

UPDATE

Bezirksschule Zelgli Aarau



KREISSCHULE
Aarau-Buchs

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte

Zwischen Semesterbeginn und Frühlingspause kommen hier einige Neuigkeiten. Wie immer um diese Zeit stehen wir zwar noch mitten in diesem Schuljahr, aber das nächste wirft bereits lange Schatten. Für uns selbst hat sich in den letzten Wochen und Monaten einiges geklärt; anderes bleibt offen — nicht nur im Zelgli, sondern in der KSAB überhaupt ist vieles in Bewegung.

Marion Fischer & Marius Schneider, Co-Schulleitungen

ZAHLEN, ZAHLEN

Die Schülerzahlen bleiben hoch, die acht Abteilungen, die uns in diesem Sommer verlassen, werden durch ebensoviele ersetzt. Also auch 24 Klassen arbeiten und deutlich über 550 Schülerinnen und Schüler. Kein einfaches Unterfangen für die Stundenplaner, für die insbesondere die knappen Räume für Kreativfächer und die zwei Sporthallen Knacknüsse darstellen.

BESUCHSTAGE

Die Einführung von gleich fünf Besuchstagen hat sich bewährt. Es werden auch im nächsten Schuljahr fünf sein. Die Frequenzen waren unterschiedlich. Während es am Dienstag eher ruhig blieb, wurden wir an einem regnerischen Mittwoch förmlich überrannt und der Schwatz im ersten Stock dauerte länger, weil die einzige Kaffeemaschine nicht schnell genug lieferte.

VANDALISMUS

Ein leidiges Thema an Schulen, [schon im November angesprochen](#), ist die mutwillige Zerstörung von Mobiliar und anderen Objekten. Der Vandalismus betrifft im Zelgli zurzeit vor allem die WC-Anlagen, aber nicht nur. Er hat Ausmasse angenommen, die nicht länger hingenommen werden können, zumal sich die Frage stellt, wer für den Schaden aufkommt. Thematisieren Sie dies bitte einmal mehr mit Ihrer Tochter / Ihrem Sohn. Die Ermittlung der Täterschaft ist anspruchsvoll, aber wir sind hier der Eigentümerin, der Stadt Aarau, Antworten schuldig und werden darum noch in anderer Form an die Eltern gelangen.

PÄDAGOGISCHES

Mit regelmässigen Weiterbildungen stellen wir sicher, dass sich Lehrpersonen und Schulleitungen weiterentwickeln. Zuletzt fand im März eine interne Weiterbildung mit dem Titel "In Beziehung trotz herausfordernden Situationen" statt. Die erhaltenen Inputs werden nun in Kleingruppen weiterbearbeitet und in den Alltag integriert. Weiter holen Lehrpersonen regelmässige Feedback von Schülerinnen und Schülern ein und besprechen diese mit ihren Klassen und mit uns Schulleitenden.

"BEZ BESPRICHT" — SCHULPARLAMENT

Der Namenswettbewerb ist bereits Geschichte, durchgesetzt hat sich "Bez Bespricht" samt einem Logo. Das 24er-Gremium trifft sich sieben mal im Jahr und wird dabei von der Zuständigen für die Schulische Sozialarbeit, einer Klassenlehrperson und den beiden Co-Schulleitungen unterstützt. Aktuelle Themen sind eine verbesserte Gestaltung der eher tristen Pausenplätze und, in Anlehnung an das überaus erfolgreiche Format im OSA, ein Fest, das die verschiedenen Kulturen an der Schule widerspiegelt.

SCHULFEST AM 12. MÄRZ

Ein feines Publikum in festlicher Kleidung, feine Drinks und eine tolle Stimmung [prägten einen tollen Abend](#). Dies nachdem wochenlang geplant, gemessen, gezimmert, gezeichnet, gemalt worden war. Das Schulfest findet seinen festen Platz fortan immer an einem Dienstagabend im März.

LUNCH ROOM, SITZUNGSZIMMER, DaZ IN NEUEM UMFELD

Die Umgestaltung von drei Räumen im Untergeschoss hat ziemlich viel Zeit in Anspruch genommen, aber die Mühe hat sich gelohnt. An die Stelle der alten Computer-Räume, nach dem Rollout der Schüler-Notebooks nicht mehr gebraucht, sind ein Unterrichtsraum für DaZ (Deutsch als Zweitsprache) und ein Sitzungszimmer gerückt, ein solches gab's im Zelgli noch gar nicht. Vor allem aber konnten wir endlich einen Raum für die Mittagsverpflegung in Betrieb nehmen (samt Betreuung durch vier Kantischülerinnen der nahen NKSA). Grosser Dank gebührt in diesem Zusammenhang dem Hausdienst für die Unterstützung beim "neuen UG".

KOMMUNIKATION

Nachdem KLAPP in Bezug auf die Elternkommunikation gute Arbeit leistet und der elektronische Austausch im Team eh schon bestens funktioniert, können wir Schulleitungen nun auch via MS Teams direkt mit unseren Klassen kommunizieren, ohne Umwege, aber unter Einbezug der Klassenlehrpersonen — eine wertvolle Option für allerlei Informationen aus der Schulleitungsküche.